

Sicherheitsdatenblatt 91/155/EWG (d)

Sotin W 79 Schneidöl

Sotin GmbH & Co. KG D-55543 Bad Kreuznach

Überarbeitet am: 21.01.2004

Druckdatum: 15.09.04



01. Stoff- / Zubereitungs- Firmenbezeichnung

Produkt: Sotin W 79 Schneidöl

Verwendung: Schmiermittel

Firma: Sotin GmbH & Co. KG
Industriestr. 6 D-55543 Bad Kreuznach

Telefon: 0671-894890

Homepage: www.sotin.de

eMail: info@sotin.de

Fax: 0671-89489-25

Notrufnummer: 0671-89489-0

02. Zusammensetzung/ Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung:

Mineralölfreie Zubereitung von Korrosionsschutz-Additiven und Glykolen

Gefährliche Inhaltsstoffe:

Entfällt

03. Mögliche Gefahren

Bei sachgemäßer Verwendung keine besonderen Gefahren für den Anwender.

04. Erste-Hilfe-Massnahmen

Allgemeine Hinweise:

Benetzte Kleidung wechseln.

Nach Einatmen:

Für Frischluft sorgen. Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

Nach Hautkontakt:

Mit Wasser und Seife waschen. Im allgemeinen ist das Produkt nicht hautreizend.

Nach Augenkontakt:

Mit viel Wasser bei geöffnetem Lid ausgiebig spülen, Arzt aufsuchen.

Nach Verschlucken:

Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Hinweise für den Arzt:

Dieses Sicherheitsdatenblatt vorlegen; Hinweis auf „Kühlschmierstoff“

05. Massnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel:

Kohlendioxid, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

Ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl (aus Sicherheitsgründen)

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:

Bei Löscharbeiten: Umluftunabhängiges Atemschutzgerät

06. Massnahmen bei unbeabsichtigtem Freisetzen

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt

Verfahren zur Aufnahme/Reinigung:

Soweit erforderlich mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder oder Sägemehl) aufnehmen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren)

Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

07. Handhabung und Lagerung

Hinweise zum sicheren Umgang:

Aerosolbildung vermeiden

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Nicht auf Temperaturen in der Nähe des Flammpunktes erwärmen

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Keine besonderen Anforderungen

Zusammenlagerungshinweise:

Getrennt von Lebensmitteln lagern

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Vor Frost schützen

Lagerklasse (VCI): 12

08. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Keine weiteren Angaben, s. Punkt 7.

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen zu überwachenden Grenzwerten:

Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.

Zusätzliche Hinweise:

Als Grundlage dienen, die bei der Erstellung gültigen Listen.

Atemschutz:

entfällt

Handschutz:

Es wird empfohlen, bei der Verarbeitung geeignete Schutzhandschuhe zu verwenden.

Handschuhmaterial:

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller verschieden.

Durchdringungszeit des Handschuhmaterials:

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Augenschutz:

Beim Umfüllen Schutzbrille empfehlenswert

Körperschutz:

Arbeits-/Schutzkleidung

Sicherheitsdatenblatt 91/155/EWG (d)

Sotin W 79 Schneidöl

Sotin GmbH & Co. KG D-55543 Bad Kreuznach

Überarbeitet am: 21.01.2004

Druckdatum: 15.09.04



09. Physikalische und chemische Eigenschaften

Form:	flüssig
Farbe:	rot
Geruch:	charakteristisch
pH-Wert:	8,1 (enthaltene Wirkstoffe)
Flammpunkt [°C]:	n.a.
Zündtemperatur [°C]:	n.a.
Untere Explosionsgrenze [Vol%]:	n.a.
Obere Explosionsgrenze [Vol%]:	n.a.
Dichte [g/ml]:	1,06 (bei 15°C)
Löslichkeit in Wasser:	löslich
Viskosität[mm/s²]:	5 (bei 40°C)

10. Stabilität und Reaktivität

Thermische Zersetzung/zu vermeidende Bedingungen:
Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung

Gefährliche Reaktionen:
Keine gefährlichen Reaktionen bekannt

Gefährliche Zersetzungsprodukte:
Keine gefährliche Zersetzungsprodukte bekannt

11. Angaben zur Toxikologie

Primäre Reizwirkung:
Bei Hautkontakt:
Keine Reizwirkung bekannt

Bei Augenkontakt:
Keine Reizwirkung bekannt

Sensibilisierung:
Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

Zusätzliche toxikologische Hinweise:
Das Produkt ist nicht als solches geprüft, sondern nach der konventionellen Methode (Berechnungsverfahren der EU-Richtlinie 1999/45/EWG) eingestuft.
Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt nach unseren Erfahrungen und den uns vorliegenden Informationen keine gesundheitsschädlichen Wirkungen.

12. Angaben zur Ökologie

Ökotoxische Wirkungen:
Verhalten in Kläranlagen:
Das Produkt löst sich (teilweise) im Abwasser; Gefahr für die Funktion der Kläranlage
Allgemeine Hinweise:
Wassergefährdungsklasse (WGK): 1 (Selbsteinstufung)
schwach wassergefährdend
Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

13. Hinweise zur Entsorgung

Produkt:
Empfehlung: Auch kleinere Mengen müssen vorschriftsmäßig entsorgt werden. Muß ggffs. unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften einer Sonderbehandlung (z.B. Spaltung) zugeführt werden. Bei Lagerung gebrauchter Produkte Vermischungsverbot beachten. Setzen Sie sich bitte mit einem zugelassenen Entsorgungsbetrieb in Verbindung.

Europäischer Abfallkatalog EWC (muß i.A. noch mit dem Entsorger z.B. nach Abfallherkunft abgestimmt werden):
12 01 10: synthetische Bearbeitungsöle

Entsorgung / Verpackungen:
Entleert und gespült können saubere Verpackungen wiederverwendet werden.
Kleine Einwegverpackungen sind nach den gesetzlichen Vorschriften zu entsorgen. EWC 15 01 02 bzw. 15 01 04

14. Angaben zum Transport

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

15. Vorschriften

Kennzeichnung:
Das Produkt ist nach EG-Richtlinien nicht kennzeichnungspflichtig, jedoch sind die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen zu beachten.

Allgemeine Verwaltungsvorschrift zum Wasserhaushaltsgesetz über die Einstufung wassergefährdender Stoffe in Wassergefährdungsklassen:
WGK 1, schwach wassergefährdend (Selbsteinstufung)

16. Sonstige Angaben

Die Einstufung erfolgte nach EG-Richtlinien.

Bisherige Ausgaben verlieren mit dieser Ausgabe ihre Gültigkeit.

Diese Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und stellen keine Eigenschaftszusicherungen in Rechtssinne dar.
Gesetzliche Vorschriften sind in eigener Verantwortung zu beachten.